

Wellachs Philosophische Praxis und KommunikationsKontor im Lübecker „Wochenspiegel“

Wo Worte wirken.

NEU IN BOSAU: KommunikationsKontor und Philosophische Praxis Ronald Wellach

Reden, Texte und Coaching fürs Geschäfts- und Privatleben

www.kommunikationskontor-luebeck.de
www.philosophische-praxis-luebeck.de
Direkt-Kontakt 0151.22.341.558

Ein Ort, an dem Worte wirken

Ronald Wellach ist Germanist und Philosoph. Er bietet in seinem KommunikationsKontor und seiner Philosophischen Praxis seit fast 22 Jahren das Schreiben von Texten aller Art und professionelles Coaching an. Bei ihm bekommen Geschäftskunden oder Privatleute richtig gute Texte und hilfreiche Gespräche.

Einerseits geht es um das „Ghostwriting“ längerer Texte wie Reden oder Bücher sowie kürzerer Business- und Alltagstexte für Broschüren, Pressemitteilungen, Websites oder Blog-Beiträge. Andererseits wird immer stärker das individuelle Redecoaching und Präsentationstraining nachgefragt. „Reden halten kann jeder. Man muss es nur zu machen lernen“, betont der 56-Jährige. Seine Unterstützung ist in allen Fällen absolut diskret und vor allem: immer hilfreich und zu bezahlbaren Preisen realisierbar. Zum Team gehört übrigens Philosophen-Puppe „Nietzsche“, die es erleichtert, mit dem Gegenüber ins Gespräch zu kommen.

Nach dem Umzug aus Lübeck hat Wellach seinen neuen Coaching-Raum samt Garten jetzt in Bosau-Hutzfeld neu eröffnet.

KommunikationsKontor und Philosophische Praxis heute "in der Zeitung"...

20/6/20 +++ **Heute kann man im regionalen (Eutiner) „Wochenspiegel“ vom neuerdings voll integrierten Text- und Coaching-Angebot von PPL und KKL in Bosau lesen. Und „Herr Nietzsche“, die Philosophen-Puppe, spielt auch eine Rolle, wenn Worte wirken...**

Manchmal hilft eine Puppe beim Einstieg ins tiefere Coaching-Gespräch. Der eine Klient nennt sie „Herr Nietzsche“, die andere Klientin spricht lieber von „Nietzsche-Bert“, weil die Figur Ähnlichkeit mit beiden Persönlichkeiten (aus der Philosophie-Geschichte und der Sesamstraße) hat.

In jedem Fall lässt sie den oder die „Coachee“ mit einem Lächeln und etwas spielerischem Abstand in den Coaching-Prozess gehen. Denn das ist der entscheidende Start- und Erfolgs-Punkt für ein kommunikatives und oft auch philosophisches Coaching mit Rede- und Life-Coach Ronald Wellach in PPL und KKL: den immer schon gegebenen eigenen „Tunnel“-Blick perspektivisch zu öffnen – und mit den eigenen Erzählungen (von sich selbst als Mensch oder zum Beispiel auch als Redner) dann konstruktiv zu arbeiten, um Selbst-Verständnis und Welt-Verständnis so zu erweitern, dass neben Erkenntnissen auch Veränderungen in Gefühls- und Handlungsdingen möglich werden.

Philosophische Methoden für ein gutes, hilfreiches Coaching-Gespräch

Im methodischen Hintergrund spielen dabei neben kommunikationstheoretischen vor allem auch philosophisch inspirierte Methoden (auf der PPL-Website „Methode“/Link und in vielen Blog-Beiträgen/Link1 dargestellt) eine Rolle, die das Leibliche und das Kommunikative ins Zentrum des individuellen Seins bzw. der aufmerksamen Seins-Betrachtung Einzelner rücken. Damit führen sie alsbald weit über die verbreiteten eher flach-banalen Tipps auf Webinar-Niveau zu „Achtsamkeit“, „Rhetorik“ und vielem mehr hinaus. In PPL und KKL wirken Worte wirklich: im inneren Gespräch und für das innere Gespräch, im gemeinsamen Dialog und für den eigenen Auftritt.

Probieren Sie es einfach einmal aus! [Herr Nietzsche](#) bringt Sie sicher bald weiter...

[Blog](#)